

## Landfrauen gehen auf Tour

**SEELZE.** Die Landfrauen aus Seelze reisen von Sonntag bis Donnerstag, 11. bis 15. September, in den Schwarzwald. Alle Mitglieder, Ehepartner, Freunde und Gäste können an der Reise teilnehmen. Die Fahrt erfolgt in einem komfortablen Fernreisebus, die Unterbringung in einem Vier-Sterne-Hotel am Schwarzwaldrand. Auf dem Programm steht unter anderem die Besichtigung eines Kuckuckuhrenbetriebs, ein Stadtrundgang in Freiburg und Straßburg, ein Winzerbesuch in der Weinbauregion Kaiserstuhl und der Besuch einer traditionellen Bollerhutmacherin. Für die Schwarzwaldreise zahlen Erwachsene 515 Euro, der Einzelzimmerzuschlag beträgt 96 Euro. Weitere Informationen erteilt Veronika Förster, Telefon (0 51 37) 33 59. Sie nimmt auch Anmeldungen entgegen. **rem**

## SPD lädt zum Stammtisch ein

**LOHNDE.** Die Lohnder Sozialdemokraten laden für Mittwoch, 3. Februar, alle interessierten Bürger zum Bürgerstammtisch in das Restaurant Palast an der Calenberger Straße ein. In gemütlicher Atmosphäre und lockerer Runde können ab 19 Uhr Themen aus dem Orts- und Stadtrat diskutiert und besprochen werden. **rem**

## Neues Angebot für Kinder

**LOHNDE.** Am Mittwoch, 3. Februar, geht beim Turnverein (TV) Lohnde eine neue Gruppe an den Start. Von 15 bis 16 Uhr treffen sich dann Kinder zwischen vier und fünf Jahren im Bürgerhaus und erlernen spielerisch die ersten Grundkenntnisse der Leichtathletik. Weitere Informationen zu dem neuen Angebot des TV Lohnde gibt es unter Telefon (05137) 147 50 67 bei Stefanie Wojatzkie. Interessierte Eltern können sie zudem auch unter leichtathletik@tv-lohn.de auch per E-Mail erreichen. **rem**



Tina Rose (links) und Sylvia Seibt sind die Vertrauenspersonen der SG Letter 05.

Remmer

# Vertrauen schaffen ist das Ziel

Tina Rose und Sylvia Seibt haben ein offenes Ohr für die Sportgemeinschaft Letter 05

**Nähe zwischen Trainern und ihren Schützlingen – auch körperlich – ist normal. Doch es gibt Grenzen, die jeder für sich selbst bestimmen darf. Werden diese durch wen auch immer überschritten, ob beim Sport oder zu Hause, können sich Betroffene an die Vertrauenspersonen Sylvia Seibt und Tina Rose wenden.**

VON SANDRA REMMER

**LETTER.** „Das Schönste wäre, wir wären arbeitslos“, sagt Tina Rose. Und bisher ist ihr Wunsch auch fast in Erfüllung gegangen. Nur ein paar kleinere Zwischenfälle in Richtung Mobbing, aber keinerlei

sexuelle Übergriffe hätten jugendliche Vereinsmitglieder ihnen bis jetzt gemeldet. Doch genau für den Fall sind die beiden Frauen als Vertrauensperson da. „Wir wollen Kindern und Jugendlichen als offenes Ohr zur Verfügung stehen“, erläutert Rose. Jeder im Verein sollte dort ohne Diskriminierung und Gewalt Sport treiben können. Auch wenn es im häuslichen Umfeld zu derartigen Problemen kommt, stehen Rose und Seibt als Ansprechpartner zur Verfügung.

Um als Vertrauenspersonen aktiv zu werden, haben beide an mehreren Fortbildungen teilgenommen, die sie für dieses Thema sensibilisieren sollen. „Wir haben

gelernt, wie man damit umgeht, wenn jemand von sexuellen Übergriffen berichtet“, erklärt die studierte Pädagogin Rose. Dabei gehe es nicht unbedingt darum, gezielte Lösungen zu finden, sondern an die entsprechenden Stellen zu vermitteln. Wer von sozialer Ausgrenzung oder sogar sexuellen Übergriffen betroffen sei, traue sich oftmals nicht, sich jemandem anzuvertrauen. Und genau da setzen Rose und Seibt an: Vertrauen schaffen, so lautet ihr Ziel. Da es bei mehr als 1600 Vereinsmitgliedern kaum möglich ist, jeden Einzelnen zu kennen, können sich auch Übungsleiter oder andere Vereinsmitglieder, die einen Ver-

dacht haben, bei ihnen melden. Um im Verein noch bekannter zu werden, planen die beiden gerade eine Postkartenaktion, bei der Informationsmaterial in den einzelnen Abteilungen und Gruppen verteilt werden soll.

„Was wir nicht sind, ist ein Kummerkasten bei Schulproblemen und schlechten Noten“, betont Rose und grenzt damit den Aufgabenbereich der Vertrauenspersonen klar ein. Zu erreichen sind Sylvia Seibt unter (05 11) 40 90 97 und Tina Rose unter (05 11) 481 85 23 sowie per Mail unter [vertrauen@sg-letter-05.de](mailto:vertrauen@sg-letter-05.de). Unter [sg-letter.05.de](http://sg-letter.05.de) finden Betroffene weitere Informationen.

# Vorstand beim TV Lohnde ist nun wieder komplett

Carmen Gecergün übernimmt den Part der zweiten Vorsitzenden

VON SANDRA REMMER

**LOHNDE.** Ein ganzes Jahr lang war der stellvertretende Vorstandsposten beim Turnverein Lohnde (TV) unbesetzt geblieben, seit der Jahresversammlung ist der Vorstand nun wieder komplett. Einstimmig wählten die Vereinsmitglieder Carmen Gecergün zu ihrer zweiten Vereinschefin.

Nach den Wahlen folgten zahlreiche Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder. Für 25 Jahre Zugehörigkeit beim TV Lohnde erhielten Daniela Fischer, Alexander Koberbs, Angelika und Klaus Nowinski und Angela Rother eine Urkunde. 40 Jahre im Verein sind Kerstin

Göing, Brigitte Hönemann, Maren Joern, Horst Rabeler und Ruth Wojatzkie. Im Namen des Regionssportbundes ehrte Ortsbürgermeister Wilfried Nickel Doris Rochow, Bruno Sander, Dieter Thürnau und Rita Wieckhorst für 50 Jahre Mitgliedschaft im TV.

Zum Sportler des Jahres kürten die Lohnder Holger Gewecke und Ingo Choina. Beide hatten an den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Zittau teilgenommen und dort gemeinsam mit der Sportgemeinschaft Germania Helstorf und dem MTV Holzminde mit der 4-mal-100-Meter-Staffel die Bronzemedaille geholt. Zudem schaffte Holger Gewecke mit ei-

ner Weitsprunglänge von 6,47 Meter den Sprung aufs Siegeretappen.

Für ihr ehrenamtliches Engagement erhielten die Sportassistenten Luis Budow, Leas Dachwitz, Danny Gecergün, Catharina Lindmüller, Sina Perkert, Nils Reinhardt, Vienna Thiele und Aylin Zimmermann den Trapphagenpokal.

Nach der formellen Jahresversammlung trafen sich die Vereinsmitglieder zur traditionellen Winterwanderung. Los ging es am Bürgerhaus in Lohnde in Richtung Seelze. An der Wunstorfer Straße entlang ging es vorbei an Honeywell weiter in Richtung



Stefanie Wojatzke (von links), Britta Reinhardt, Ruth Wojatzke, Monika Nöhren und Carmen Gecergün bilden den Vorstand des TV Lohnde. privat

Hermannsthal, wo die Wanderer eine Getränkepause einlegten. Durch das Industriegebiet ging es schließlich zurück zum Bürgerhaus, wo ein gemeinsamer Imbiss den Abschluss der Winterwanderung bildete.

Als nächstes freuen sich die Vereinsmitglieder auf einen

Abend mit Gerd Sommer. Der Hobbyfotograf wird am Sonntag, 27. Februar, über die Reise nach Irland berichten, die er im Sommer 2014 unternommen hat. Die Zuschauer dürfen sich auf viele Fotografien freuen, die verschiedene Impressionen der grünen Insel widerspiegeln.